

Prüfungsordnung/Therapiebegleithunde

1. Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung

Die Ausbildung und deren Inhalte müssen durchlaufen worden sein.

Für die Zulassung zur Prüfung müssen die Teilnehmer*innen spätestens 14 Tage vor der Prüfung folgende Unterlagen eingereicht haben:

- ✓ Konzept für den Einsatz des Hundes
- ✓ Video eines Einsatzes
- ✓ Reflexion des Einsatzes im Video
- ✓ Die in der Ausbildung enthaltenden Hospitationen müssen zum Zeitpunkt der Prüfung erfolgreich absolviert worden sein. Der Nachweis hierüber hat vorzuliegen.

Idealerweise werden uns diese Dateien per We-Transfer zur Verfügung gestellt.

Fehlt den Teilnehmer*innen (im Folgenden TN) eine Veranstaltung, kann die LE WALDI Hundeschule & Verhaltensberatung (im Folgenden LE WALDI genannt) im Einzelfall die Zulassung zur Prüfung genehmigen.

Fehlt das Konzept, das Video/ Reflexion des Videos so ist keine Prüfung möglich.

2. Anmeldung zur Prüfung

Es wird angenommen, dass alle TN eines Jahrganges in die Prüfung gehen. Diese gilt nach der Bestätigung durch das LE WALDI Büro als verbindlich zugesagt. TN die nicht an der Prüfung ihres Jahrganges teilnehmen, können die Prüfung in den nächsten 2 Jahrgängen nachholen. Die Termine der Prüfung werden den TN bereits bei Anmeldung bekanntgegeben. Genau Uhrzeiten der jeweiligen TN werden 4 Wochen vor Prüfung per Email bekanntgegeben.

3. Kosten

Die Prüfung kostet 250,00€ und ist nach Bestätigung der Prüfung per Überweisung zu entrichten und muss bei Prüfungsantritt bezahlt sein.

Müssen die praktische Prüfung und das Fachgespräch nachgeholt werden, so kann das in den nächsten 2 Jahrgängen passieren und kostet dann 250,00€.

Eine direkte Wiederholung des Konzeptes (30 Tage nach Prüfung) kostet 200,00€.

Eine direkte Wiederholung des Videoeinsatzes und der Reflexion (30 Tage nach Prüfung) kostet 150,00€.

Prüfungsordnung/Therapiebegleithunde

4. Ablauf der Prüfung

Die Prüfung stellt sicher, dass die TN alle nötigen Voraussetzungen für den Einsatz ihres Hundes als Therapiebegleithund in einem mindestens ausreichenden Maße erfüllen. Bei der Prüfung dürfen keine Handys etc. genutzt werden und es dürfen keine Aufzeichnungen mitgenommen werden. Utensilien, die für die Prüfung notwendig sind, dürfen mitgenommen werden.

Die Prüfung besteht aus folgenden Teilen:

a) Konzept über den geplanten Einsatz des Hundes

Beschreibung des Einsatzes des Hundes in der tiergestützten Intervention. Es gelten die og. Abgabefristen. Das Konzept sollte ca. 10 Seiten lang sein und Infos zu dem TBH- Team und den geplanten Einsätzen inkl. der angewandten Methoden und rechtlicher und hygienischer Notwendigkeiten enthalten.

b) Einsatzvideo & Reflexion des Videos

Das Video zeigt einen Einsatz des Hundes an einer/einem Klient*in. Das Video dauert 5-8 Minuten. Es gelten die og. Abgabefristen.

c) Fachgespräch

In einem mündlichen Fachgespräch mit 2 Prüfer*innen wird das Wissen der TN überprüft. Inhaltlich sind hier sämtliche Veranstaltungen der Ausbildung relevant. Die Dauer des Fachgespräches ist ca. 30 Min..

d) Praktische Prüfung

Die verschiedenen Elemente, die während der Ausbildung erlernt wurden, werden hier überprüft und von 2 Prüfer*innen bewertet. Der Gehorsam und auch die speziellen Tricks und Co. sind Inhalte der Praktischen Prüfung.

Die Prüfungen sind nicht öffentlich und es werden keine Gäste zugelassen. Mehr zu den Inhalten der Prüfung finden die TN in ihren „Infos zur Prüfung“.

Prüfungsordnung/Therapiebegleithunde

5. Bewertung der Prüfung

Die 4 Prüfungsteile werden je zu 25 % in das Gesamtergebnis eingerechnet. Die Bewertungen erfolgen nach dem Schulnotenprinzip in Punkten (1-15 bzw. Noten 1-6). Die Prüfungsteile werden voneinander unabhängig bewertet. Ist ein Prüfungsteil als mangelhaft bewertet, so ist die Prüfung nicht bestanden und es gelten die Regeln zur Wiederholung der Prüfung.

Die Bewertung der theoretischen Prüfungsteile erfolgt durch 4 verschiedene Bewerter*innen von LE WALDI. Die Praktische Prüfung und das Fachgespräch werden von 2 Prüfer*innen bewertet.

Genaue Abläufe und Inhalte sind in dem Dokument Informationen zur Abschlussprüfung nachzulesen.

6. Vorgehen bei nicht bestandenen Teilen der Prüfung

Ist einer der Teile a/b nicht bestanden, so werden die Teile c/d dennoch geprüft. Die Teile a/b können bei nicht bestehen dieser Teile wiederholt (insgesamt 2x) werden. Die Abgabefrist ist dann 30 Tage ab der nicht bestandenen Prüfung.

Bei einem nicht Bestehen von Teil c/d kann die Prüfung bei den nächsten beiden Jahrgängen nachgeholt werden (nur als kompletter Teil) und kostet dann 250,00€. Teile a/b werden dann nicht nochmal eingereicht.

Eine Wiederholung von Teil a) kostet 200,00€.

Eine Wiederholung von Teil b) kostet 150,00€.

Die Wiederholung von Teil c/d kostet 250,00€

Sind alle Teile nicht bestanden, so kann der/die TN die Prüfung bei den nächsten 2 Prüfungsterminen zum og. Preis wiederholen.

Teile der Prüfung mehr als 2x zu wiederholen ist nicht möglich, da dann davon ausgegangen wird, dass das Team die Standards unserer Ausbildung nicht erfüllen wird. Die erhöhten Kosten der Wiederholungen dienen der Vermeidung von lieblos, schnell geschriebenen Arbeiten und der Idee dann „einfach“ zu wiederholen. Bei nicht bestandener Prüfung wird keine Prüfungsgebühr zurückerstattet.

Prüfungsordnung/Therapiebegleithunde

7. Täuschungen und sonstige Ausschlusskriterien

Wird bei den Prüfungen bewusst betrogen, KI genutzt oder Ähnliches, so wird der/die TN von der Prüfung ausgeschlossen. Wie mit dem jeweiligen Fall umgegangen wird, entscheiden die Prüfer*innen individuell.
Jegliche tierschutzrelevante Ereignisse führen zum nicht Bestehen der Prüfung.

8. Rücktritt

Die TN können schriftlich von der Teilnahme an der Prüfung zurücktreten. Die Prüfung gilt dann als nicht abgelegt. Die gezahlten Prüfungskosten werden nicht zurückerstattet. Bricht ein TN die Prüfung ab, so gelten bestandene Teile weiter als bestanden und es müssen nur die nicht abgelegten Teile wiederholt werden.

9. Zertifikat und Abläufe nach der Prüfung

- ✓ Der/die Absolvent*in erhält ein Zertifikat über die absolvierte Ausbildung und deren Inhalte. Zusätzlich werden die Noten der Teilbereiche aufgelistet. Dieses Zertifikat ist ein offizielles und unterschriebenes Dokument. Zum Erhalt der Gültigkeit des Zertifikates müssen der/die TN 2x jährlich an einer Fortbildung bei LE WALDI teilnehmen. Diese wird dem TN schriftlich bestätigt.
- ✓ **Die Therapiebegleithundebildung der LE WALDI Hundeschule befindet sich im Prozess der Akkreditierung bei der ISAAT (INTERNATIONAL SOCIETY FOR ANIMAL ASSISTED THERAPY) ISAAT | International Society for animal assisted Therapy.** Dadurch entstehende Änderungen werden den Absolvent*innen und Teilnehmer*innen unverzüglich mitgeteilt.

Alle Absolvent*innen werden bei LE WALDI auf einer Absolvent*innen Liste gepflegt. Bei ausbleibender Fortbildung werden die Absolvent*innen nicht mehr gelistet. Der Listung auf der Absolvent*innenliste müssen die TN schriftlich widersprechen, wenn sie nicht gelistet werden möchten.

10. Schlussbestimmungen

LE WALDI bewahrt die Prüfungsunterlagen mindestens 10 Jahre auf. Prüfungsunterlagen werden von LE WALDI nicht veröffentlicht.